



PENDLERRADTOUR DES ADFC BURGWEDEL NACH CELLE

Veröffentlicht am 18.09.2020 um 15:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Für Besitzer eines kompakt faltbaren Rades liegt es

nahe, Bahn und Rad für die Fahrt von Burgwedel zur Arbeit nach Celle zu kombinieren. Im Vergleich zur scheinbar vernünftigen Autofahrt schonen die Pendler damit das Klima und tun etwas für ihre Gesundheit. "Für sportlich ambitionierte Radpendler bieten sich als Alternative zur Bahn-Rad-Kombination verkehrsarme und landschaftlich schöne Wirtschaftswege an, auf denen sie ohne Autostress und Aufbau unerwünschter Fettpolster direkt von Burgwedel in die Herzogstadt gelangen", so der AFDC Burgwedel. Zwei solcher Pendlerrouten möchte der ADFC am Sonnabend, 26. September 2020 vorstellen. Treffpunkt ist um 13 Uhr der Domfrontplatz in Großburgwedel. Die Strecke beträgt etwa 55 Kilometer und es wird im moderaten Tempo von 15 bis 18 Stundenkilometer gefahren. Die Rückkehr ist bis etwa 19 Uhr geplant. In Celle ist eine Einkehr in ein Café geplant.E-Bike-Fahrer sind willkommen und gerne auch Radler, die keine ADFC-Mitglieder sind. Von Nichtmitgliedern wird eine Spende von 2 Euro erbeten. Die derzeit geltenden Corona-Regeln werden eingehalten. Für Pausen wird darum gebeten, eine Alltagsmaske mitzubringen. Weitere Informationen gibt Robert Lindner unter Telefon 0151/57271220 oder per Mail an RJLindner@t-online.de.